

# New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG

## Lüneburg

### Konzern Halbjahresfinanzbericht zum 30.06.2015

#### Konzernzwischenlagebericht

Im Halbjahr 2015 ist der Konzernumsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht gestiegen (TEUR 6).

Im Berichtszeitraum ist der Aufwand für die sonstigen betrieblichen Aufwendungen und dem Materialaufwand gegenüber dem Zeitraum in 2014 durch den leicht erhöhten Umsatz gestiegen. Der Aufwand für Personal ist stark gesunken und bei relativ gleichbleibenden Abschreibungen ist das Betriebsergebnis im Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum gestiegen. Durch das relativ gleichgebliebene Finanzergebnis ergibt sich im Halbjahr 2015 ein Gewinn.

Die Geschäftstätigkeit des NYH Konzerns gliedert sich in vier Hauptberichtssegmente Haarpflegeprodukte, Hartgummi, Weichgummi und Thermoplaste. Der Sitz der Muttergesellschaft NYH AG ist in Lüneburg.

In den Konzernabschluss einbezogen sind neben der New-York Hamburger Gummi-Waaren AG, Lüneburg, alle Tochterunternehmen, die die New-York Hamburger Gummi-Waaren AG unmittelbar oder mittelbar beherrscht. Wesentliche assoziierte Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen werden nach der Equity-Methode bilanziert. Tochterunternehmen ohne Geschäftsbetrieb bzw. mit geringem Geschäftsvolumen werden dabei grundsätzlich nicht in den Konzernabschluss einbezogen.

Im Mai 2015 wurden 362 Stückaktien der Tacitus Capital AG zugekauft. Dadurch erhöht sich der Anteilsbesitz auf 77,91 %.

Zum 30. Juni 2015 wurden folgende Gesellschaften konsolidiert:

<b>Gesellschaft</b>	<b>Anteilsbesitz</b>	<b>Art der Beteiligung</b>	<b>Konsolidierungsmethode</b>
Tacitus Capital AG	77,91 %	unmittelbar	Vollkonsolidierung
Hercules Sägemann GmbH	77,91 %	mittelbar	Vollkonsolidierung
NYH Environment AG	95,76 %	unmittelbar	Vollkonsolidierung

Die Aufstellung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes erfolgt nach den gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS). In den Konzernzwischenabschluss zum 30.06.2015 die auf Basis des International Accounting Standard (IAS) 34 erstellt worden sind, werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungsmethoden angewendet wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2013. Vom Wahlrecht zur Aufstellung eines verkürzten Zwischenabschluss gemäß IAS 34.8 wird Gebrauch gemacht.

Die Berichtswährung ist in Euro.

Für weitere Informationen zu den im Einzelnen angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den Konzernabschluss der NYH AG zum 31. Dezember 2013 verwiesen.

### Konzernbilanz

<b>Aktiva</b>	<b>30.06.2015</b>	<b>30.06.2014</b>
	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
A. Langfristige Vermögenswerte		
1. Immaterielle Vermögenswerte	666.052,04	777.786,92
2. Sachanlagen	10.588.003,03	11.241.483,81
3. At Equity bewertete Anteile	0,00	0,00
4. Sonstige Finanzanlagen	26.501,00	26.501,00
5. Langfristige Forderungen	0,00	13.986,88
6. Aktive Latente Steuern	1.452.099,21	1.452.099,21
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
1. Vorräte	2.667.326,67	2.313.084,89
2. Geleistete Anzahlungen	159.446,59	98.639,70
3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.594.625,63	1.672.640,58
4. Steuerguthaben	14.772,23	601,31
5. Zahlungsmittel	336.842,80	119.636,96
Bilanzsumme	17.505.669,20	17.716.461,26

## Passiva

### A. Eigenkapital

1. Gezeichnetes Kapital	8.555.687,46	8.555.687,46
2. Kapitalrücklage	1.416.484,84	1.416.484,84
3. Gesetzliche Rücklage	306.775,13	306.775,13
4. Ergebnisvortrag	-11.294.124,54	- 12.067.716,63
5. Ergebnis Mehrheitsgesellschafter	887.119,61	- 664.387,21
6. Kumulierte erfolgsneutrale Veränderungen gem. IAS 39	0,00	956.872,11
7. Nicht beherrschende Anteile	- 63.888,25	- 84.509,48
Summe Eigenkapital	- 191.945,75	- 1.580.793,78

### B. Schulden

#### Langfristige Schulden

1. Langfristige Rückstellungen	2.511.758,00	3.225.148,00
2. Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	5.090.866,33	5.177.756,06
3. Derivate	0,00	356.643,46
4. Abgegrenzte öffentliche Investitionszuwendungen	1.008.260,57	1.001.969,54

#### Kurzfristige Schulden

1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	627.582,79	1.077.377,35
2. Verzinsliche Verbindlichkeiten	1.477.519,65	1.565.847,86
3. Sonstige Rückstellungen	352.890,29	392.691,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	6.742.700,15	6.388.250,33
5. Sonstige Steuerverbindlichkeiten	- 113.962,83	31.931,16
6. Abgegrenzte öffentliche Investitionszuwendungen	0,00	79.640,28
Bilanzsumme	17.505.669,20	17.716.461,26

## Konzerngesamtergebnisrechnung

	<b>01.01.-30.06.2015</b>	<b>01.01.-30.06.2014</b>
	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
1. Umsatzerlöse	6.057.131,49	6.051.036,09
2. Bestandsveränderung	0,00	2.544,03
3. Materialaufwand	1.907.996,42	1.906.227,52
4. Personalaufwand	1.687.279,91	3.430.241,78
5. Abschreibungen	454.257,91	401.072,28
6. Sonstige betriebliche Erträge	81.093,39	249.778,59
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	958.932,44	933.600,95
8. Betriebsergebnis	1.129.758,20	- 372.871,88
9. Ergebnis At Equity bewerteter Beteiligungen	0,00	0,00
10. Finanzergebnis	-330.229,83	- 352.932,18
11. Ergebnis vor Steuern	799.528,37	- 725.804,06
12. Ergebnis nach Steuern	885.565,82	- 639.766,61
13. Anteil Minderheitengeschafter	1.567,82	- 24.620,60
14. Anteil Eigenkapitalgeber Muttergesellschaft	887.133,67	- 664.387,21
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in Euro	0,11	- 0,08
Ergebnis je Aktie (verwässert) in Euro	0,11	- 0,08
Im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) in Stück	7.997.914	7.997.914
Im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) in Stück	7.997.914	7.997.914
Ergebnis nach Steuern	885.565,82	- 639.766,61

## Konzern- Kapitalflussrechnung

In TEUR	01.01.-30.06.2015	01.01.-30.06.2014
Ergebnis nach Steuern	774	- 2.021
Abschreibungen	406	406
Veränderungen Rückstellungen	- 753	194
Veränderungen kfr. Vermögenswerte	- 337	- 478
Veränderungen sonst. Schulden	- 489	952
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	0	0
<b>Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>- 497</b>	<b>- 1.043</b>
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	0	125
<b>Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>125</b>
Auszahlungen Tilgungen lfr. Finanzverbindlichkeiten	0	- 540
<b>Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>- 1.458</b>
<b>Finanzmittelfonds am Anfang der Periode</b>	<b>120</b>	<b>217</b>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>- 118</b>	<b>190</b>

## Entwicklung des Konzerneigenkapitals

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gesetzliche Rücklage	Verlustvortrag
Stand 1. Januar 2014	8.555.687	1.416.485	306.775m	- 10.046.497,96
Barkapitalerhöhungen	0	0	0	0
Konsolidierungskreisbedingte Veränderungen der nicht beherrschten Anteile	0	0	0	0
Erfolgsneutrale Veränderungen nach Steuern	0	0	0	0
Konzernergebnis 2014	0	0	0	0
<b>Stand 31.12.2014</b>	<b>8.555.687</b>	<b>1.416.485</b>	<b>306.775</b>	<b>- 10.046.497,96</b>

<b>Stand 01.01.2015</b>	<b>8.555.687</b>	<b>1.416.485</b>	<b>306.775</b>	<b>- 11.294.124,54</b>
Barkapitalerhöhungen	0	0	0	0
Konsolidierungskreis- bedingte Veränderungen der nicht beherrschten Anteile	0	0	0	0
Erfolgsneutrale Verän- derungen nach Steuern	0	0	0	0
Konzernergebnis 30.06.2015	0	0	0	0
<b>Stand 30.06.2015</b>	<b>8.555.687</b>	<b>1.416.485</b>	<b>306.775</b>	<b>- 11.294.124,54</b>

in TEUR	Ergebnis Mehrheits- gesellschafter	kumulierte erfolgsneutrale Veränderungen	Mehrheits- gesell- schafter	nicht be- herrschende Anteile
Stand 1. Januar 2014	0	- 376.271	- 1.094.236	- 109.130
Barkapitalerhöhungen	0	0	0	0
Konsolidierungskreis- bedingte Veränderungen der nicht beherrschten Anteile	0	0	0	0
Erfolgsneutrale Verän- derungen nach Steuern	0	0	0	0
Konzernergebnis 2014	0	0	0	47.158
<b>Stand 31.12.2014</b>	<b>0</b>	<b>- 376.271</b>	<b>- 1.094.236</b>	<b>- 61.972</b>
<b>Stand 01.01.2015</b>	<b>0</b>	<b>- 376.271</b>	<b>- 1.094.236</b>	<b>- 61.972</b>
Barkapitalerhöhungen	0	0	0	0
Konsolidierungskreis- bedingte Veränderungen der nicht beherrschten Anteile	0	0	0	0
Erfolgsneutrale Verän- derungen nach Steuern	0	0	0	0

Konzernergebnis 30.06.2015	887.120	0	887.120	- 1.916
<b>Stand 30.06.2015</b>	<b>887.120</b>	<b>- 376.271</b>	<b>- 207.116</b>	<b>- 63.888</b>

### Konzerneigenkapital

In TEUR

Stand 1. Januar 2014	- 990.691
Barkapitalerhöhungen	0
Konsolidierungskreis- bedingte Veränderungen der nicht beherrschten Anteile	0
Erfolgsneutrale Verän- derungen nach Steuern	0
Konzernergebnis 2014	0
<b>Stand 31.12.2014</b>	<b>- 990.691</b>
<b>Stand 01.01.2015</b>	<b>- 990.691</b>
Barkapitalerhöhungen	0
Konsolidierungskreis- bedingte Veränderungen der nicht beherrschten Anteile	0
Erfolgsneutrale Verän- derungen nach Steuern	0
Konzernergebnis 30.06.2015	798.745
<b>Stand 30.06.2015</b>	<b>- 191.946</b>

## Segmentinformationen

### Umsätze nach operativen Bereichen

	<b>30.06.2015</b>	<b>30.06.2014</b>
Kamm	6.692.299,92	6.956.750,60
Weichgummi	19.428,53	1.819.810,73
Hartgummi	1.220.191,51	1.180.367,23
Thermoplaste	1.605.977,99	1.744.977,52
Sonstige	24.723,98	37.500,73
Konsolidierung	-3.505.490,44	-3.562.490,64
<b>Total</b>	<b>6.057.131,49</b>	<b>8.176.916,17</b>

### Umsätze Geografisch

	<b>30.06.2015</b>	<b>30.06.2014</b>
Deutschland	5.567.318,73	8.003.790,92
Europa	2.944.064,01	1.987.303,56
Sonstiges Ausland	952.018,13	1.748.312,33
Konsolidierung	-3.406.269,38	-3.562.490,64
<b>Total</b>	<b>6.057.131,49</b>	<b>8.176.916,17</b>

### EBIT nach operativen Bereichen

	<b>30.06.2015</b>	<b>30.06.2014</b>
Kamm	655.215,70	275.674,85
Weichgummi	3.728,20	522,02
Hartgummi	231.374,48	77.631,93
Thermoplaste	304.469,83	85.499,52
Sonstige	4.744,98	3.318,56
Konsolidierung	-69.775,00	-69.775,00
<b>Total</b>	<b>1.129.758,20</b>	<b>372.871,88</b>

**EBIT****Geografisch**

	<b>30.06.2015</b>	<b>30.06.2014</b>
Deutschland	734.411,75	249.499,25
Europa	351.467,78	136.694,83
Sonstiges Ausland	113.653,67	56.452,80
Konsolidierung	-69.775,00	-69.775,00
<b>Total</b>	<b>1.129.758,20</b>	<b>372.871,88</b>

**Weitere Erläuterungen**

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss zum 30.06.2015 wurde weder einer prüferischen Durchsicht noch einer Prüfung unterzogen.

**Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und nahe stehende Personen**

Den der New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG nahe stehenden Personen werden gemäß IAS 24 (related party disclosures) die Organmitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates mit ihren Familienangehörigen zugeordnet. Zur Darstellung wird auf die entsprechende Auflistung verwiesen.

Im Berichtszeitraum wurden von der New-York Hamburger Gummi-Waaren Compagnie AG mit einem verbundenen, vorgenannten Unternehmen oder auf Veranlassung oder im Interesse eines dieser Unternehmen nachfolgende Rechtsgeschäfte durchgeführt:

**Rechtsgeschäfte mit G+V Effekt**

<b>Nahe stehende Person /nahe stehendes Unternehmen</b>	<b>Art der Rechts- beziehung</b>	<b>Aufwand/Ertrag TEUR</b>	<b>Verbindlichkeit/ Forderung zum 31.12.2014 TEUR</b>	<b>Erläuterung</b>
NYH Solar-u. Umwelttechnik GmbH	100% Tochter	1	63	Zinserträge Verrechnungskonto
NYH Solar- u. Umwelttechnik GmbH	100% Tochter	1	16	Verlustübernahme
Herr Bernd Menzel	Vorstand	2	44	Zinsertrag Darlehen

## Rechtsgeschäfte mit Bilanz Effekt

Nahe stehende Person /nahe stehendes Unternehmen	Art der Rechtsbeziehung	Nennbetrag in TEUR	Verbindlichkeit/Forderung zum 31.12.2014 TEUR	Erläuterung
Herr Christian Gloe	Aufsichtsrat	80	99	Darlehen an die NYH AG
Herr Bernd Menzel	Vorstand	50	44	Darlehen von der NYH AG
NYH Solar-u. Umwelttechnik GmbH	100 % Tochter	63	63	Verrechnungskonto

Der Leistungsaustausch erfolgt zu fremdüblichen Bedingungen. Die Fremdüblichkeit wird laufend dokumentiert und überwacht; ggf. erforderliche Anpassungen werden zeitnah vorgenommen.

## Risikobericht

Ständig verbesserte tägliche, wöchentliche und monatliche operative und Finanzdaten betreffende Berichte und Auswertungen, sowie ständiger Austausch und Informationsveranstaltungen für Führungskräfte haben zu deutlich höherer Transparenz auf allen Ebenen geführt. Für alle Erfolgsfaktoren und kritischen Bereiche wurden Verantwortungen, Berichte oder Projektteams gebildet, um auch in Zukunft die Entwicklung von Risiken zu Problemen zu unterbinden (Risikomanagement).

Zeitnahe Rationalisierungsmaßnahmen und die Ausnutzung betriebswirtschaftlich technischer Skaleneffekten sowie die Automatisierung technischer Prozesse tragen wesentlich zur Erlangung der Wettbewerbsfähigkeit bei.

Durch eine tägliche Überprüfung der Zahlungsflüsse können die Engpässe überbrückt werden.

Die einzelnen Instrumentarien des IKS (Internen Kontrollsystems) als zentrales Instrument des Risikomanagements unterliegen einer ständigen Kontrolle und Optimierung mit der Zielsetzung, tägliche Steuerungskennziffern zu erreichen.

## **Prognosebericht**

Der NYH Konzern plant für das Geschäftsjahr 2015 wieder ein moderates Umsatzwachstum, das zu einem Teil auf Preisanpassungen und zum anderen Teil auf qualitativen Produktverbesserungen und höhere Lieferfähigkeit beruht. Neben weiterhin notwendiger, ständiger Verbesserung der Prozesse und Abläufe zur Kostensenkung und Qualitätssicherung wurde das Jahr 2015 zunächst konservativ geplant. Voraussetzungen für die Erreichung der Planziele ist die Sicherstellung und stetige Verbesserung der Liquiditätssituation.

Für die beiden Geschäftsjahre 2015 und 2016 wird der Fokus verstärkt auf die Analyse der Kostensenkungspotenziale sowie in den Bereich der Hartgummi Sparte gelegt, was zu einer verstärkten Umsatzsteigerung führen soll. Der Vertrieb soll verstärkt gefördert werden und mit der Entwicklung von neuen Produkten in der Formartikelfertigung als auch weiteren Diversifikationen der Haarpflegeprodukte und neuer Absatzgebiete wird für 2015 ein Umsatz in Höhe von EUR 13 Mio. erwartet.

Lüneburg, den 07. Januar 2016

Bernd Menzel  
Vorstand

## **Versicherung des gesetzlichen Vertreters**

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzern-Quartalsabschluss zum 30.06.2015 ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Zwischenbericht der Geschäftsablauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Lüneburg, den 07.01.2016

Vorstand